

Übernachtungsplätze für Kleinviehherden

austauschen
verstehen
weiterkommen



Fabian Urbitsch
Herdenschutz aktuell
2019, 05.11.2019

Über mich

- Ausbildung zum Landwirt 2016
- im Studium der Agrarwirtschaft in Nürtingen
- 6 Monatiges Praxissemester bei der Agridea (Fachstelle Herdenschutz)
- Familienbetrieb mit Schafhaltung in Baden-Württemberg



Übernachtungsmöglichkeiten

- Frei Übernachtung mit Herdenschutzhunden
 - ohne Umzäunungen, nur mit Herdenschutzhunden
- Fester/ fixer Nachtpferch
 - besteht aus festen Materialien wie Holz, Eisen oder Stein
- Mobiler Nachtpferch
 - meistens elektrische Litzen oder Netzzäune

Definitionen von Umzäunungen

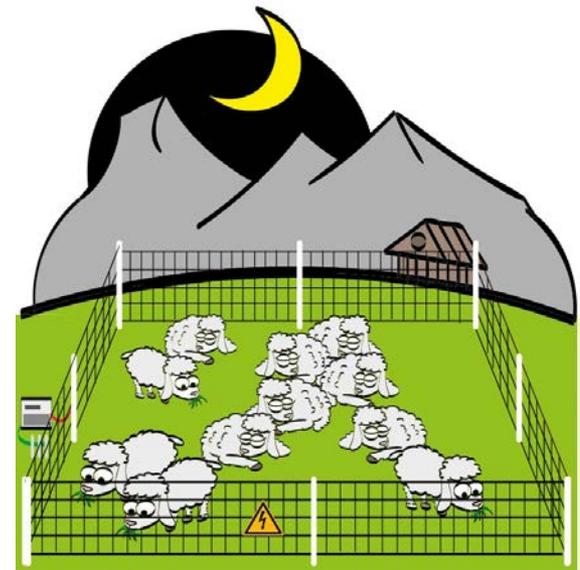


- Nachtpferch
- enge Fläche
- Tiere nehmen kein Futter auf

- Mittagspferch
- Tiere werden über die Mittagszeit zusammengetrieben

- Nachtweide
- größere Fläche
- Tiere können am Abend oder in der Nacht noch fressen

- Schlechtwetterweide
- Schutz bei schlechtem Wetter



Standortbedingungen für einen Übernachtungsplatz

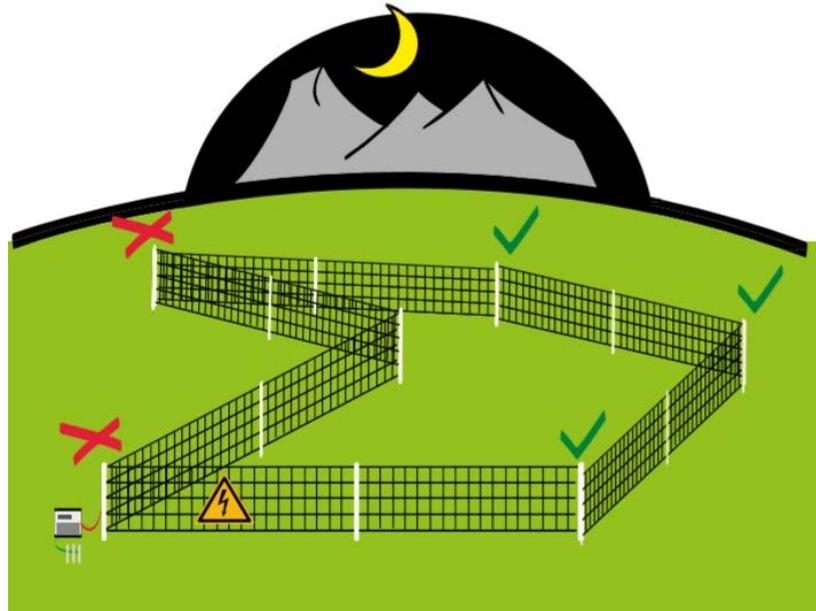
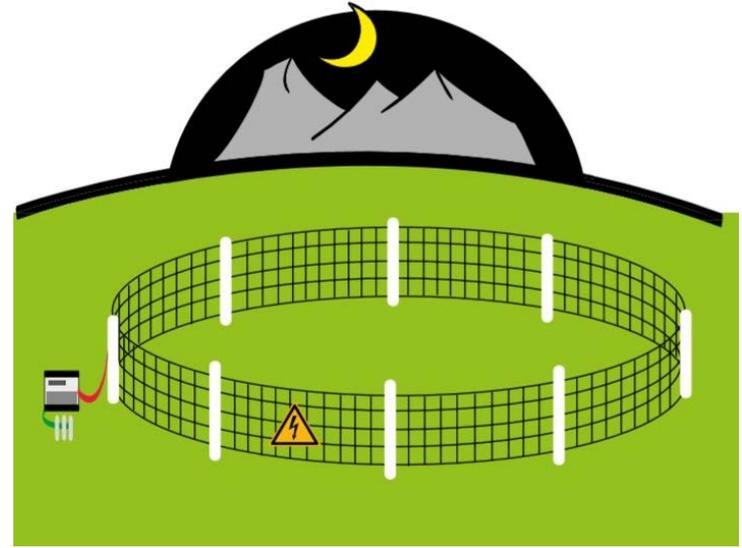
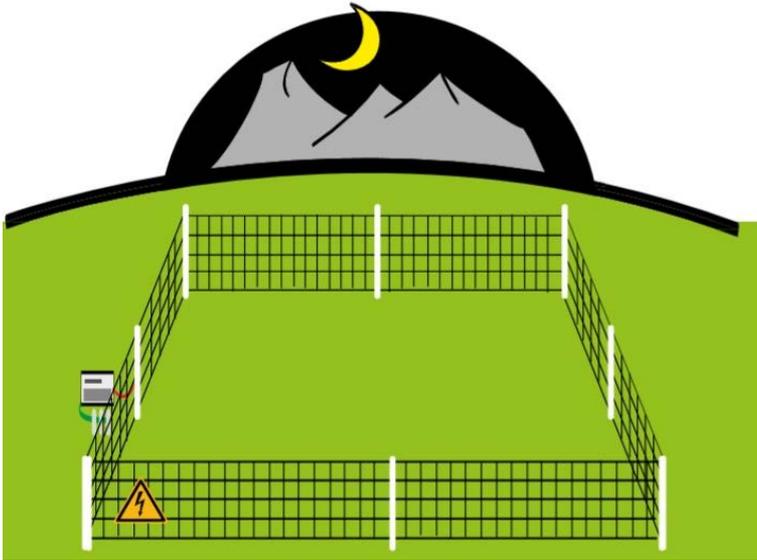
Die Fläche sollte möglichst ...

- trocken sein
- flach sein
- vor Steinschlag schützen
- vor Blitzschlag schützen
- die Tiere vor extremer Witterung schützen
- keine sensible Vegetation aufweisen



Aufbau einer elektrifizierten Zaunanlage

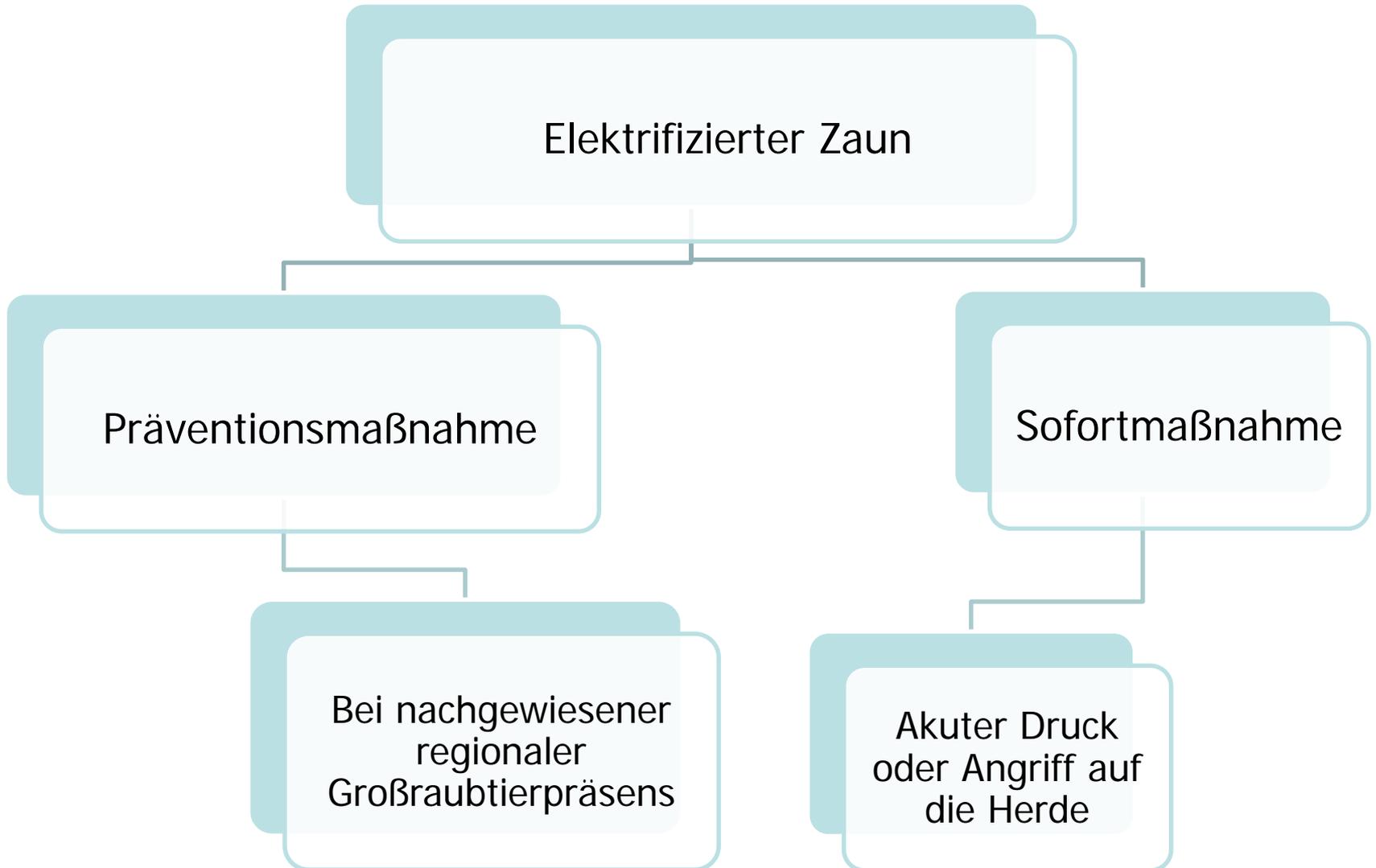
- der Zaun sollte auf allen Seiten geschlossen sein
- Geländeunebenheiten sollten verschlossen werden
- Engstellen sollten vermieden werden
- mindestens den Grundschutz verwenden (4 Litzen/90 cm)
- unterste stromführende Litze sollte nicht höher als 20 cm sein
- als Viehhüter empfiehlt sich ein 12 Volt Akkugerät oder Solargerät
- genügend Erdung sicherstellen







Elektrifizierter Zaun als ...



Mobiler Nachtpferch



Vorteil	Nachteil
Relativ leichter Transport	Gefahr des Ausbruchs bei Paniksituationen
Aufbau an verschiedenen Standorten möglich	
Grundsätzlich guter Schutz gegen Großraubtiere	

Elektrifiziertes Flatterband

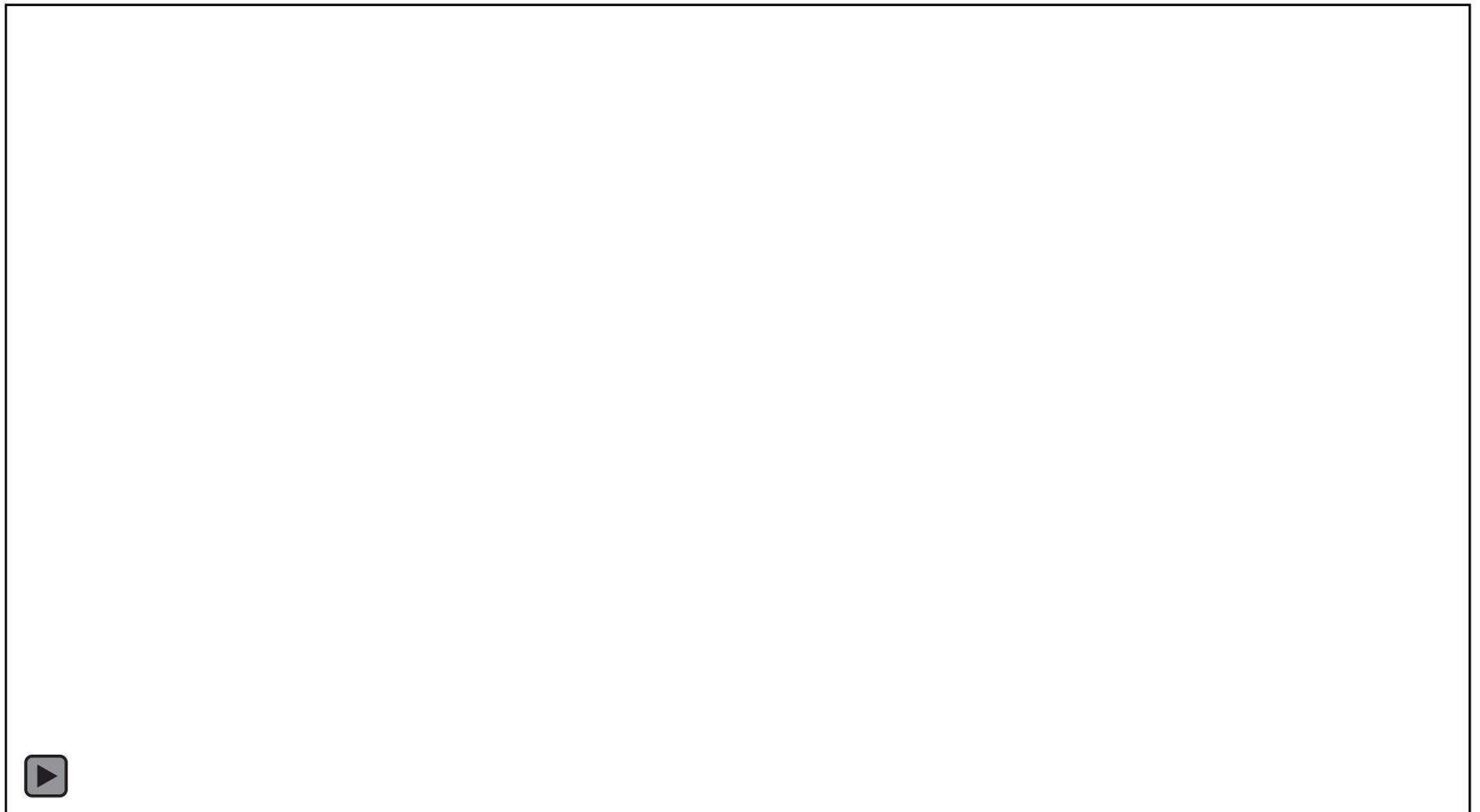


Stoppzaun



- vier bis acht Meter langes Netzstück
- Laufweg eines Raubtieres stoppen
- Herde hat Zeit sich neu zu ordnen

Mit Herdenschutzhunden



Fester Nachtpferch

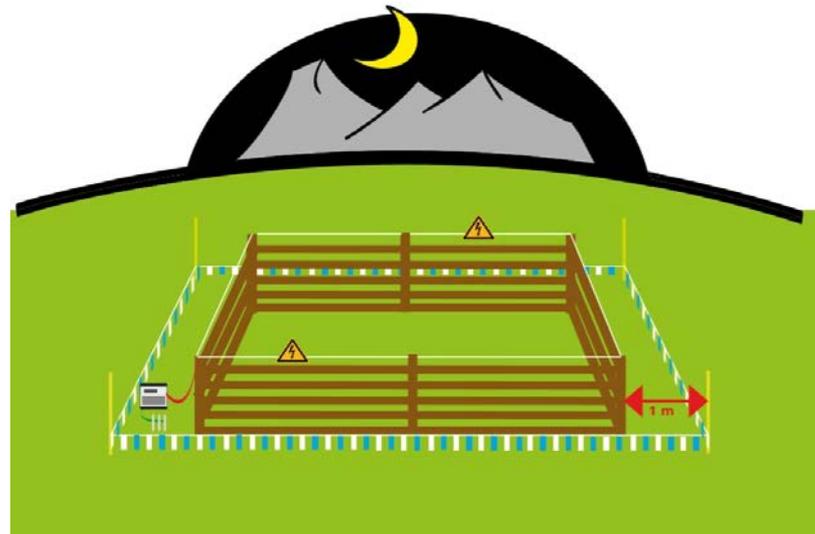
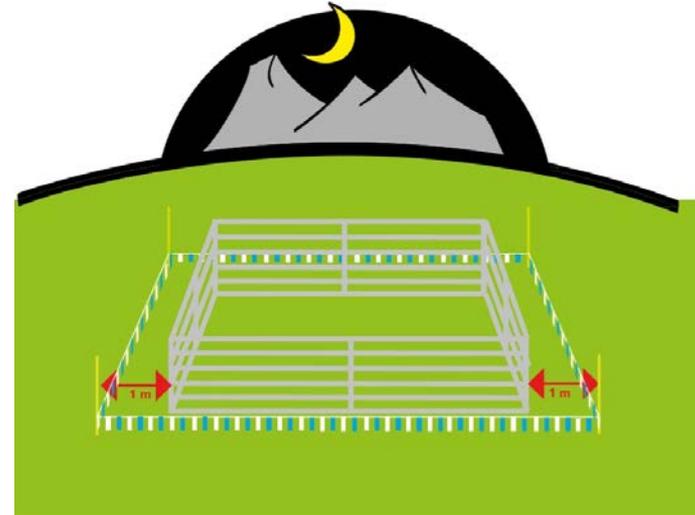
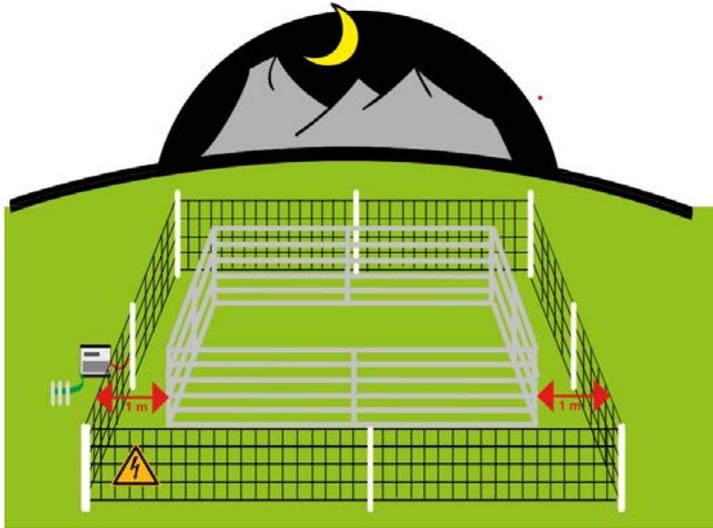
Vorteil	Nachteil
Sehr stabil	Nicht sicher vor Großraubtieren
Für Behandlungen geeignet	Frage der Arbeitsbelastung
	Frage des Materialtransports
	Frage der Hygiene

Feste Nachtpferche müssen meistens durch Elektrifizierung nachgerüstet werden, damit sie vor Großraubtieren schützen.

Fester Nachtpferch



Nachrüsten von festen Nachtpferchen



Kritikpunkte bei Nachtpferchen

- Geringere Gewichtszunahmen

Faktoren, welche die Gewichtszunahme beeinflussen:

- Alter der Lämmer
- Futterverfügbarkeit
- Tiergesundheit
- Witterungseinflüsse

- Erhöhter Krankheitsdruck bei Infektionskrankheiten

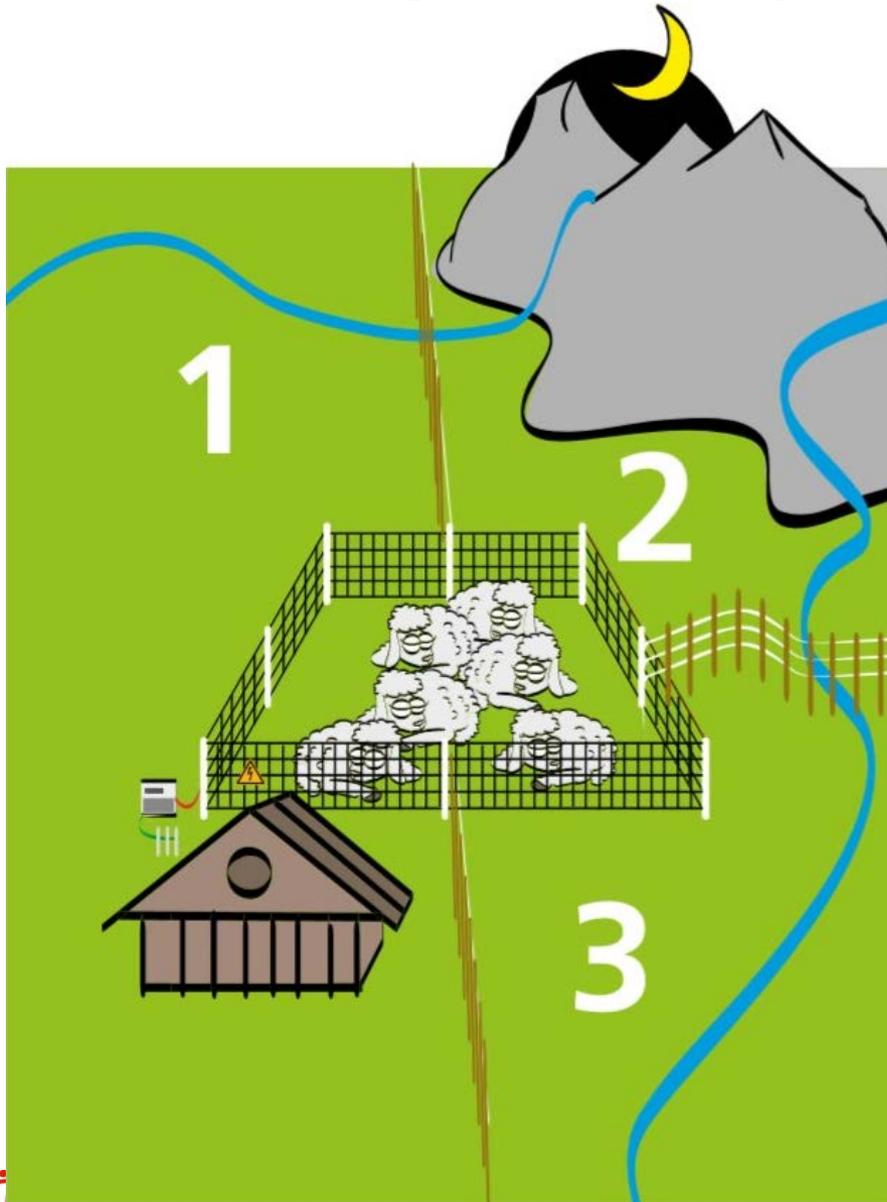
- es sollten verschlammte Dauerpferche vermieden werden
- Pferchwechsel nach 2-6 Tagen, je nach Bodenbeschaffenheit und Vegetationstyp

Exkurs Futteraufnahme



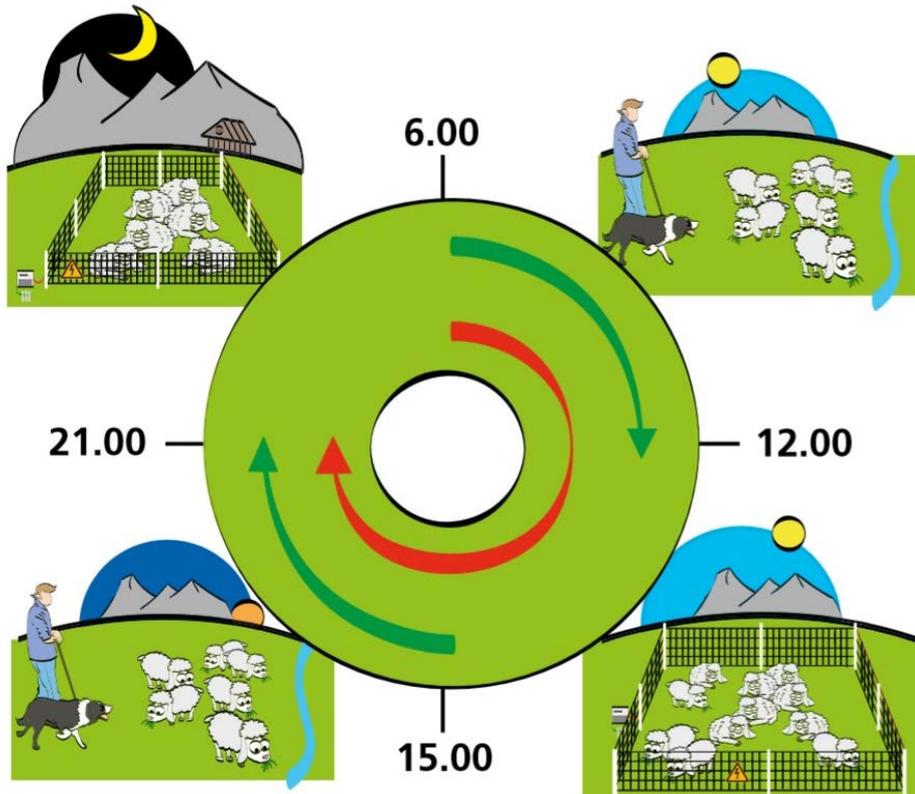
- Futteraufnahme
 - Nahrungsaufnahme 8 bis 11 Stunden
 - verteilt in 4 bis 7 Fressperioden
 - unterbrochen durch Wiederkäuphasen bis zu 8 Stunden

Praxisbeispiel Nachtpferch



- Der Nachtpferch kann für mehrere Sektoren verwendet werden.
- Kurze Wege, wodurch sich die Fresszeiten verlängern.

Praxisbeispiel Mittagspferch



— Präsenzzeit ohne Mittagspferch
— Präsenzzeit mit Mittagspferch

Arbeitserleichterung:

- Herde in einem geschützten Bereich
- keine dauerhafte Aufsicht nötig
- Zeit kann anders genutzt werden
- ausruhen oder erledigen anderer Tätigkeiten

Nachtweide



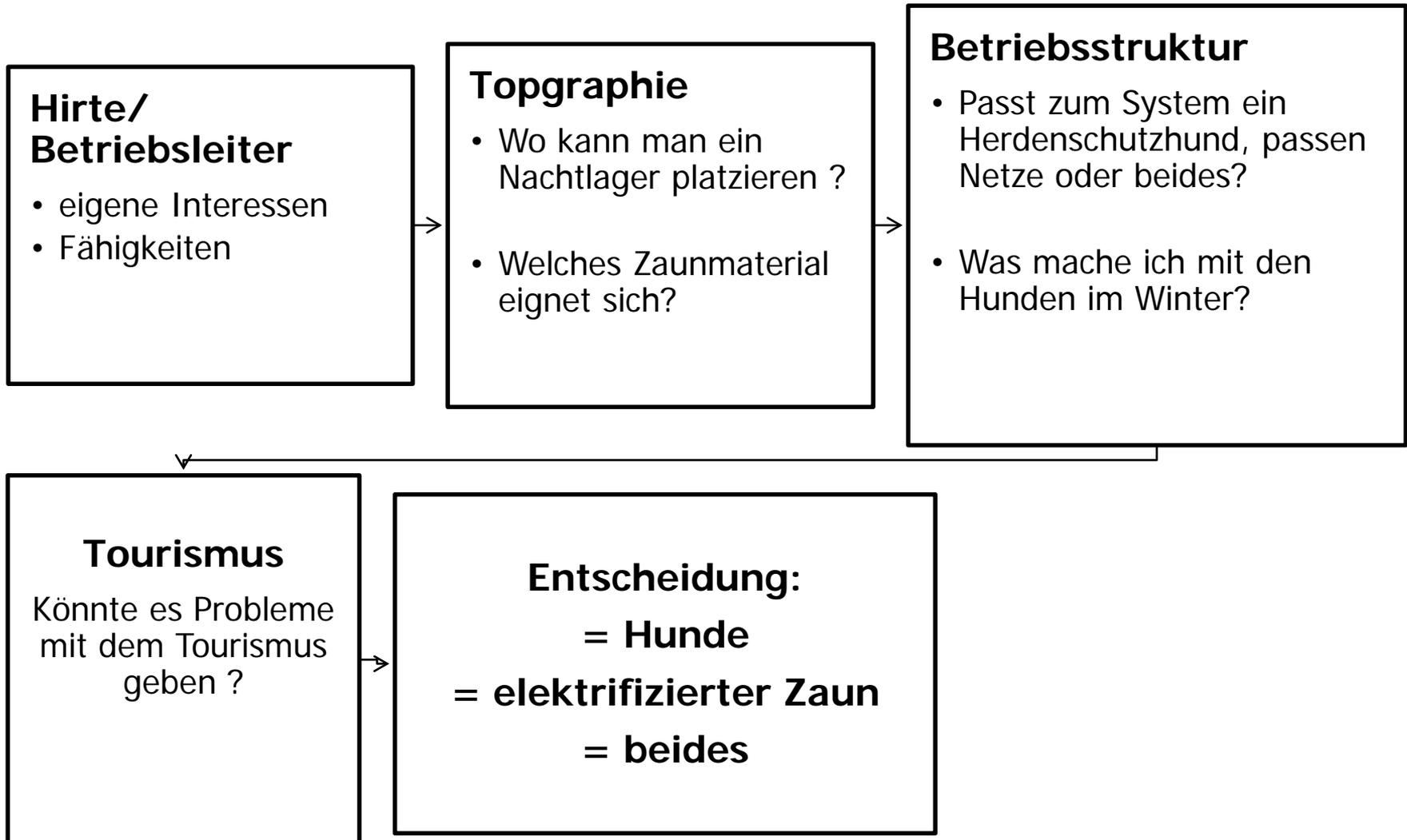
- kann als Schlechtwetterweide genutzt werden
- Wechsel der Nachtweide sollte nach 4 bis 7 Tagen erfolgen
- zum erstellen einer Nachtweide kann man die Unterstützung von Zivildienstleistenden in Anspruch nehmen

Freie Übernachtung mit Herdenschutzhunden



- homogene Herde
- gute Weideführung
- herdentreu Schutzhunde

Das passende System finden



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

